

Weitere Informationen

zum Projekt und zur Bewerbung
erhalten Sie bei folgenden Partnern:

Nordrhein-Westfalen – bundesweite Koordination Projektstelle FaireKITA

Jasmin Geisler · Schürener Straße 85 · 44269 Dortmund
Telefon 0231 / 2866 20-61 / 63
info@faire-kita.de · www.faire-kita.de

Claudia Pempelforth · Büro VHS Hagen
Schwanenstraße 6 – 10 · 58089 Hagen
Telefon 02331 / 207 - 35 94
c.pempelforth@faire-kita.de

Baden-Württemberg – Entwicklungspädagogisches Informationszentrum EPIZ Reutlingen,

Gundula Bükler · Wörthstraße 17 · 72764 Reutlingen
Telefon 0176 / 51 29 25 22
gundula.bueker@epiz.de

Saarland – Fairtrade Initiative Saarbrücken

Peter Weichardt & Ingrid von Osterhausen
Saargemünder Str. 35 · 66119 Saarbrücken
Telefon Peter Weichardt 0681 / 41 09 98 10
Ingrid von Osterhausen 0151 / 50 45 27 92

Niedersachsen – Süd-Nord Beratung

Dirk Steinmeyer

Kleine Domfreiheit 23 · 49074 Osnabrück
Telefon 0541 / 31 88 20
info@suednordberatung.de

Thüringen · Eine Welt Haus Jena

Ulli Hoffmann · Unterm Markt 13 · 07743 Jena
E-Mail: ulli.hoffmann@einewelt-jena.de

schrankenlos e.V.

Stephanie Tiepeltmann-Halm
Barfüßer Str. 32 · 99734 Nordhausen
E-Mail: sth@schrankenlos.net

Hessen – Rhein.Main.Fair

Johanna Zschornack
Projektreferentin Hessen/Rheinland-Pfalz
Telefon 0163 / 869 02 80
Bürozeit: Montag 10 – 15 Uhr
j.zschornack@faire-kita.de

Warum FaireKITA?

Kinder können lernen, dass die Waren, von denen sie umgeben sind, eine Herkunft haben. Ein Blick über den Tellerrand zu den Familien in anderen Teilen der Welt, die z.B. Baumwolle für unsere T-Shirts anbauen, kann helfen die Welt zu verstehen. Eltern und ErzieherInnen können Verantwortung übernehmen für einen fairen und nachhaltigen Konsum. Nur wenn zukünftige Generationen von klein an für diese Inhalte sensibilisiert werden, kann dazu beigetragen werden, dass das Konzept eines nachhaltigeren Konsum (bio, fair, regional, saisonal) in den Mittelpunkt der Gesellschaft getragen wird. Eine Auszeichnung als **FaireKITA** schafft für die Einrichtung neue Möglichkeiten und Perspektiven. Nicht nur die Qualifizierung der ErzieherInnen, sondern auch das Bewusstsein der Eltern über nachhaltigen Konsum und ausbeuterische Kinderarbeit wird gestärkt.



Bitte richten Sie Ihre Bewerbung FaireKITA
an den zuständigen Kontakt in Ihrem
Bundesland oder an die Projektstelle FaireKITA
in Nordrhein-Westfalen.



FaireKITA

Verantwortung von Anfang an!

Gefördert durch



mit ihrer



mit Mitteln des



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das IZSW e.V. verantwortlich, die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Engagment Global GmbH und des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.